

Vergiftungszentralen:

Berlin:

Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen

Tel.: 030-19240, Fax: 030-30686721

E-Mail: berlintox@giftnotruf.de

Internet: www.giftnotruf.de

Giftberatung Virchow-Klinikum

Tel.: 030-4505 3555, Fax: 030-4505 3915

Freiburg:

Vergiftungs-Informationszentrale (VIZ)

Tel.: 0361-19240, Fax: 0761-270 4457

E-Mail: giftinfo@kikli.ukl.uni-freiburg.de

Internet: www.giftberatung.de

Nürnberg:

Gift-Informationszentrale Nürnberg

Tel.: 0911-398 2451 oder Tel.: 0911-398 2665, Fax: 0911-398 2192

E-Mail: muehlberg@klinikum-nuerberg.de

Internet: www.giftinformation.de

Welche Angaben sollten beim Notruf parat gehalten werden:

- 1.) Genaue Bezeichnung des Mittels ggf. Packungsangabe incl. Firma, Name der Pflanze, ggf. Bild per E-Mail
- 2.) Wie viel Stück waren in der Packung? Wie viel ist noch vorhanden? Wie viel kann das Kind maximal eingenommen haben? Wie war es verpackt?
- 3.) Geschluckt? Eingeatmet? Auf die Haut? Ins Auge?
- 4.) Gesicherte Zeitangabe oder Vermutung?
- 5.) Symptome beim Kind/Erw.: Husten? Erbrechen? Muskelzuckungen? Benommenheit? Schmerzen?